



93426 Roding, im November 2014  
ARNULF - KASERNE  
Oberst-Frhr.-von-Boeselager-Str. 1  
Telefon 09461 5710 (Vors.)  
[www.aufklaerer-roding.de](http://www.aufklaerer-roding.de)

## Rundbrief 2/2014

Anlage: Runde Geburtstage 2015

Im Internet ist die Geburtstagsliste nicht enthalten dies finden sie im internen Bereich.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder !

Wir wollen wieder einmal berichten, was sich im Jahr 2014 hier so getan hat, auch wenn es kein so prall gefülltes Vereinsjahr gewesen ist. Aber es zeigt auch, wie schnell ein Jahr vergeht.

### LAGE DES TRADITIONSVERBANDES

Die Lage des Traditionsverbandes hat sich gegenüber der Schilderung im Rundbrief 2/2013 nicht wesentlich geändert.

### BESONDERE EREIGNISSE

Am 16.01.2014 um 18.00 Uhr veranstaltete das Logistikbataillon 4 einen Rückkehrerappell in der Arnulf-Kaserne. Der Kommandeur, OTL Gottsche, begrüßte dabei die zahlreichen Gäste und die Soldatinnen und Soldaten seines Bataillons. Er gab seiner Freude Ausdruck, dass im Einsatz in Afghanistan niemand zu Schaden gekommen ist und dankte allen herzlich für ihre Einsatzbereitschaft. Anschließend daran fand um 19.30 Uhr der Neujahrsempfang im Soldatenfreizeithaus/Stadthalle statt, der, wie immer, vom Logistikbataillon 4 und der Stadt Roding organisiert und durchgeführt wurde. In den Ansprachen des Bürgermeisters Franz Reichold, des Kommandeurs OTL Gottsche, und des Chamer Landrates Franz Löffler kamen vergangene Ereignisse und Leistungen zum Ausdruck. OTL Gottsche berichtete ausführlich und eindrucksvoll über den Einsatz des Bataillons in Afghanistan im vergangenen Jahr und dankte den Angehörigen des Bataillons für ihre Einsatzbereitschaft, den Familien für ihre Geduld und der Rodinger Bevölkerung für ihre Anteilnahme. Es folgte dann die Auszeichnung von verdienten Personen in Roding. Mit dem sehr geschätzten Stehempfang im Anschluß an den offiziellen Teil endete der Neujahrsempfang.

Am 20.02.2014 um 18.00 Uhr veranstaltete auch das Aufklärungsbataillon 8 seinen Rückkehrerappell, diesmal in Grafenau. Ablauf ähnlich wie in Roding. OTL Thomas Klapp und der Grafenauer 1. Bgm. Max Niedermeier begrüßten die Soldatinnen und Soldaten und dankten ihnen für ihren Einsatz und der Bevölkerung für ihre Anteilnahme. Mit einem Stehempfang im Gemeindesaal endete die Veranstaltung. Mit dabei waren der 1. Vorsitzende unseres Traditionsverbandes und OLT a.D. Armbruster, letzter Kommandeur PAB 4 und erster Kommandeur Jägerbataillon 4.



Am 20.03.2014 gab es um 17.00 Uhr in der Arnulf-Kaserne erneut einen Bataillonsapell, Anlaß Kommandoübergabe. OTL Gottsche wurde verabschiedet, neuer Kommandeur wurde OTL Andreas Schramm. Wir hatten die Gelegenheit, dem scheidenden Kommandeur für sein Verständnis und seine Unterstützung zu danken und den neuen Kommandeur willkommen zu heißen.

## TRADITIONSVERBAND

Wir haben bis hierhin so ausführlich geschildert, weil wir bei all diesen Ereignissen grundsätzlich beteiligt sind. Die Zusammenarbeit mit der aktiven Truppe ist nach wie vor sehr erfreulich.

Unser Jahrestreffen fand Ende Juni vom 27. bis zum 29. statt, und war, wie immer gut besucht.

Beliebt ist der Freitagabend wegen seiner ungezwungenen Geselligkeit, der Haupttag ist jedoch der Samstag. So auch heuer. Er begann um 11.00 Uhr vor dem alten Stabsgebäude, wo man sich zum Totengedenken versammelt hatte. Mit dabei waren in Vertretung für den Standortältesten der Major Scopomajemic, unser Oberst Graf Strachwitz und der 2. Bürgermeister von Roding Alfred Reger.



Nach den Grußworten des stellvertretenden Bataillonskommandeurs und des 2. Bürgermeisters gedachte man der verstorbenen Mitglieder und Soldaten und legte unter den Klängen vom guten Kameraden und Böllerschüssen einen Kranz nieder. Im Anschluß daran bedankte sich der Vorsitzende beim stellv. BtlKdr für den wunderschönen Kranz und bei der SuKK Untertraubenbach für die Entsendung der Böllerschützen und des Trompeters.



*Nach der Totenehrung verweilte man noch etwas am Ort, denn es gab ja so viel zu erzählen.*





*Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Mannschaftsspeisesaal folgte um 13.00 Uhr die Jahreshauptversammlung im Standortcasino.*

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, besonders Oberst Graf Strachwitz und die Vertreter der hiesigen Presse. In seinem Rechenschaftsbericht schilderte er den Zuhörern, was aus dem Jahre 2014 erwähnenswert war. Stabsfeldwebel a.D. Karl-Heinz Jakob ergänzte die Ausführungen mit seinem Kassenbericht. Zum Schluß wurden Stabsgefreiter a.D. Albert Wanninger und Hauptmann Carlos Lopez als neue Beisitzer von der Versammlung bestätigt.

Die Wartezeit bis zur Teilnahme am Volksfesteinzug verschönten einige Damen mit mitgebrachten Kuchen und die Vorstandschaft mit dem dazu gehörenden Kaffee.

Der Abend im Festzelt wurde, wie immer, gerne angenommen, es war zünftig und fröhlich.

Unser Jahrestreffen endete am Sonntag mit dem üblichen Weißwurstfrühstück im Festzelt.

Wir können festhalten, dass die Mitglieder gern beim Treffen waren, man schwelgte in Erinnerungen und hatte deshalb viel zu erzählen.



## RODING

Ab Januar gab es in Roding nur ein Thema, der „Rodinger Zylinder“. Mal fand man kleinere schwarze Zylinder am Brückengeländer und an Einkaufswagen, mal größere im gesamten Stadtbereich, richtig große an der B85, die an Roding vorbeifahrende Autofahrer grüßten. Dazu gab es Plakate mit aufgemalten Zylindern und schwarze Holzfiguren. Am Regenufer liegt heute noch ein großer Holzzylinder, der auch an die Rodinger Geschichte erinnern sollte. Irgendjemand musste das alles in der Nacht aufgestellt haben. Die Medien bis über die Grenzen des Landkreises hinaus, die Bevölkerung und gute 4000 Facebooknutzer verfolgten täglich diese Aktionen lebhaft und amüsiert. Man rätselte, wer und was dahinter steckt. Am 08. Februar kam es dann heraus.



Es war der Rodinger Burschenverein, der etwas für den Rodinger Bekanntheitsgrad und Werbung für seinen Verein machen wollte. Es ist ihm voll gelungen, der große Beifall von allen Seiten hat das gezeigt. Man spricht noch heute von der Aktion.

## ERINNERUNG

Am 15.11.2014 begeht Roding wieder den Volkstrauertag. Wir bitten die Rodinger Verbandsmitglieder um rege Teilnahme. Zeit und Ablauf findet man in der Tagespresse.

Die Jahresabschlussfeier findet am 05.12.2014 um 18.00 Uhr im Standort-Casino statt. Bitte teilen Sie uns bis zum 28.11.2014 mit, ob Sie kommen, und was Sie essen möchten. Meldung an 1. Vorsitzenden 09461 5710, Kassier 09461 5757 oder per Fax.

### Angebotene Speisen:

		Gulaschsuppe mit Bauernbrot	3,50 €
6 Nürnberger Würstchen mit Sauerkraut und frischem Bauernbrot	4,00 €	Gemischter Salatteller mit Schinken, Käse dazu frisches Baguette und Balsamicodressing	4,30 €
Schnitzel „Wiener Art“ mit hausgemachtem Kartoffelsalat	5,00 €		

*ggf. a `la Carte*

***Wir danken Ihnen wieder für Ihre Treue zum Verband,  
dem Versorgungsbataillon 4 für die immer gute Unterstützung,  
dem Aufklärungsbataillon 8 Freyung und der Stadt Roding  
für ihre Verbundenheit und wünschen Ihnen schon jetzt  
eine schöne vorweihnachtliche Zeit, ein besinnliches Weihnachtsfest  
und viel Glück im neuen Jahr 2015.***

Mit besten Grüßen



Balve  
1. Vorsitzender

